

salon beauté

02
17

Sonnenzeit

Sommerliche Looks und Pflegetipps.

Brillant

Strahlend frische Haarfarbe, den ganzen Sommer lang.

High Summer

So werden Haut und Haare sommerschön.

Liebe Kundin, lieber Kunde



Endlich Sommer! Die Kleider werden luftig und auch das Leben fühlt sich plötzlich federleicht an. Die Sommersonne lässt den Teint erstrahlen, spielt mit den Farbreflexen im Haar und sorgt ganz nebenbei für ein dauerhaftes Stimmungshoch. Gute Laune machen auch die unzähligen Blüten und Blümchen, die internationale Modedesigner über die Kleider und Accessoires der Saison gestreut haben. Und was hebt die Laune mehr, als sich strahlend schön zu fühlen? Wie das auch bei hohen Temperaturen gelingt, erfahren Sie in diesem Magazin und bei einer individuellen Beratung in unserem Salon. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr La Biosthétique Coiffeur

Spa-Pflege für langes Haar

Ein Extra, das langes Haar im Sommer gut gebrauchen kann, wenn die Sonne die schon empfindlich gewordenen Haarenden attackiert. *Luxury Spa Oil* bringt sie vital und glänzend durch die Saison. Wertvolle Öle aus der peruanischen Inka-Nuss und den Mandelkernen des marokkanischen Argan halten sie geschmeidig und schützen sie vor Haarbruch.



Exklusive Haarpflege und Kosmetik. In ausgesuchten Friseursalons: www.labiosthetique.de



Hair

- 8 **Men's World**
Schuppenfrei. Wie man(n) sich von lästigen Schuppen befreit.
- 10 **Farbenspiel!**
So bleibt Ihre Haarfarbe dauerhaft schön.
- 18 **Nacktfrei**
Zöpfe und Hochsteckfrisuren im Trend.

Beauty

- 12 **Wind, Sonne & Meer**
Den Sommer mit Haut und Haar genießen.
- 20 **Bronzezeit**
Traumpaar: zart gebräunte Haut und Bronzetöne.
- 24 **White is beautiful**
Die neue Blässe und wie man sie in Szene setzt.
- 26 **Beauty Care**
Wie Sie bei Höchsttemperaturen schön cool bleiben.

Panorama

- 4 **Mode**
Mille Fleurs bringen die Sommermode zum Blühen.
- 6 **Trend Shop**
Neues aus der faszinierenden Welt von La Biosthétique.
- 30 **Wellness**
Sind Sie sauer? Der «Mythos» Übersäuerung.
- 32 **Lifestyle**
Urban Jungle! Die exotische Schönheit der Monstera erobert die Interior-Blogs.

Impressum «salon beauté»
erscheint vierteljährlich

Herausgeber
Laboratoire Biosthétique Kosmetik GmbH & Co. KG,
Gülichstraße 1-5, 75179 Pforzheim, Deutschland
www.labiosthetique.com

Konzept & Realisation
Monto Werbeagentur AG, Neuhofstraße 23, 6341 Baar, Schweiz
Redaktion: I. Burtscher Grafik: M. Cornacchini Koordination: P. Altherr
Druck

Stark Druck GmbH & Co. KG, Im Altgefäll 9,
75181 Pforzheim, Deutschland
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in
Ausschnitten, nur mit Genehmigung des Herausgebers.



Fotograf Andreas Ortner
Hair & Make-up Steffen Zoll
Styling Dawn Cleis
Model Samantha Gradoville
Retusche Awacs

ROSENZEIT

Dass ein Wrap-Dress mit Rosenmuster beinahe futuristisch wirken kann, beweist Victoria Beckham mit diesem lässigen Outfit. Selbst als Komplettlook mit ebenfalls floral bedruckter Leder-Tote wirken die Rosenranken kein bisschen altbacken, sondern im Gegenteil kompromisslos modern. Das Fazit? All-over-geblümt kann umwerfend stylisch sein!



Outfit: Victoria Beckham

1 Blumige AUSSICHTEN

An Florelem führt diesen Sommer kein Weg vorbei. Mit ihren blühenden Kreationen verwandeln die internationalen Designer die Laufstege in ein wahres Blütenmeer. Ob tropisch-ornamental oder romantisch-verspielt, in der Fülle an Geblütem ist für jeden Geschmack etwas dabei. Lassen Sie sich vom ebenso fröhlichen wie femininen Trend mitreißen und ergänzen Sie Ihre Sommergarderobe zumindest mit einem Accessoire im Blüten-Look!



Trend Highlight

GET FLOWER



Ring: Ileana Makri

2

3

FARB-MIX

Südsee-Print am Strand, Geometrie-Muster am Pool oder umgekehrt? Mit einem reversiblen Einteiler kann frau Meinung und Look so oft wechseln, wie sie Lust hat. Beim Aperitif an der Poolbar sorgt das blütenbesetzte Haarband für Glamour und eine perfekte Frisur.

Badeanzug: Eto



Haarband: Miu Miu



Outfit: Dolce & Gabbana / Tasche: Simone Rocha

4

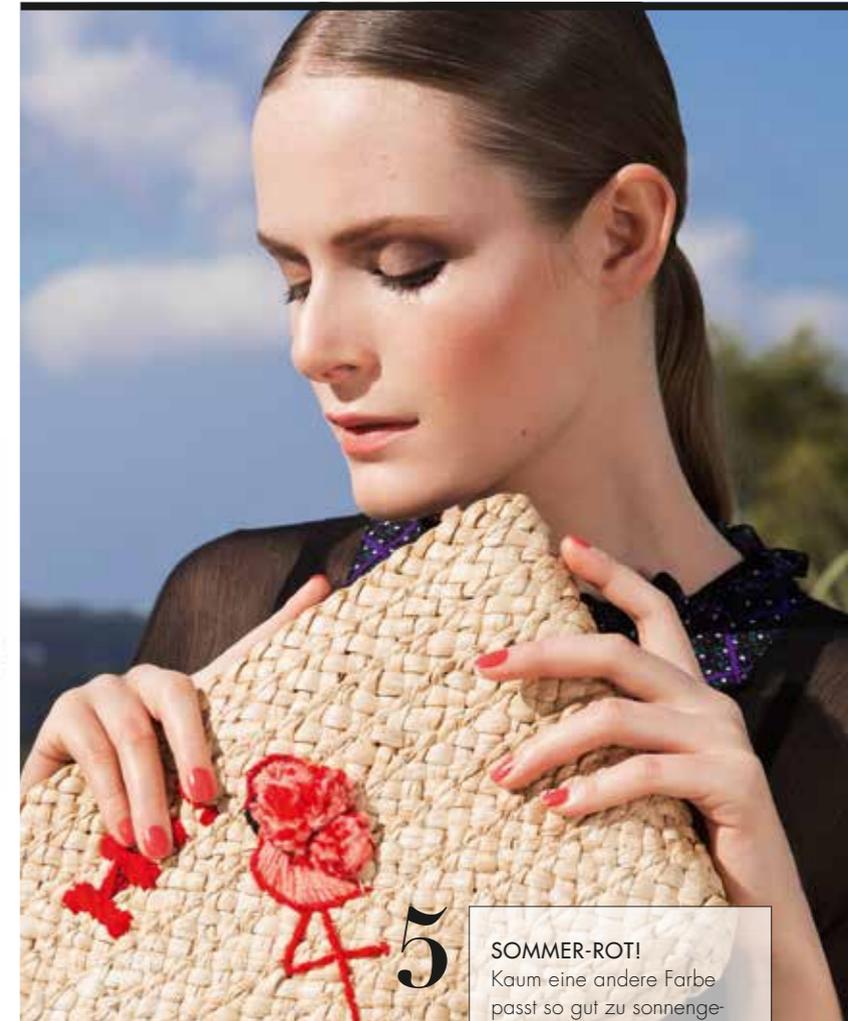


FLORALES UPGRADE VON WEGEN SIMPEL! NACH DEM DESIGNER-UPGRADE MIT BLUMENAPPLIKATIONEN SIND JEANS UND WEISSES T-SHIRT PLÖTZLICH KEIN ALLERWELTS-OUTFIT MEHR. UND EIN EINFACHER STOFFBEUTEL MAUSERT SICH ZUM BEGEHRENSWERTEN MUST-HAVE-ACCESSOIRE, WENN ER AUS KOSTBAREM JACQUARD-STOFF MIT EINGEWEBTEN BLÜTEN GEFERTIGT IST.

Jacke: Dries Van Noten



Schuhe: Dolce & Gabbana



5

SOMMER-ROT!

Kaum eine andere Farbe passt so gut zu sonnengeküsster Haut wie Korallenrot. Als Blush ist sie eine Frischekur für den Teint, als Gloss lässt sie die Lippen voll und verführerisch wirken, Finger- und Fußnägel werden durch sie zu trendigen Eyecatchern. Besonders schön wirkt Korallenrot in Kombination mit Gold, sei es als Lidschatten, Highlighter oder Schmuck. Nagellack: Brilliant Nail Smoothie Pink

BLUMEN IM EIS!
Für die Inszenierung seiner Frühjahrs-/ Sommer-Kollektion 2017 ließ Designer Dries Van Noten prachtvolle Blumenarrangements in riesige Eisblöcke einfrieren, die den Catwalk säumten.



1



TAG FÜR TAG
GERADE BEI HITZEGRADEN
TUT ES GUT, DIE HAARE
TÄGLICH ZU WASCHEN.
MIT DEM SANFTEN
PFLEGE-DUO AUS
SHAMPOOING BEAUTE UND
CONDITIONNEUR BEAUTE
IST DAS PROBLEMLOS
MÖGLICH, OHNE DIE HAAR-
STRUKTUR ZU SCHÄDIGEN.
DIE WIRD DURCH
PFLEGENDES KOKOSÖL
UND FEUCHTIGKEITSSPEN-
DER SOGAR GESTÄRKT,
WÄHREND DER BLUMIG-
FRUCHTIGE DUFT
DAS TÄGLICHE RITUAL ZUM
SINNLIHEN VERGNÜGEN
MACHT.

La Biosthétique

TREND SHOP

BODYGUARD!

Glutitze im Büro, ein heißer
Urlaubsflirt – im Sommer kann
einen so einiges ganz schön
ins Schwitzen bringen. Das
leistungsstarke Antitranspirant
Le Deodorant Intensif Spa sorgt
dafür, dass sich Schweißaus-
brüche jeglicher Art nicht
unangenehm bemerkbar
machen. Die lange und zu-
verlässig wirkende Textur im
praktischen Roll-on hinterlässt
keine Rückstände, eignet sich für
alle Hauttypen und
überzeugt mit ihrem
spritzig-frischen Duft.

3



4

GLÄNZENDER ABSCHLUSS

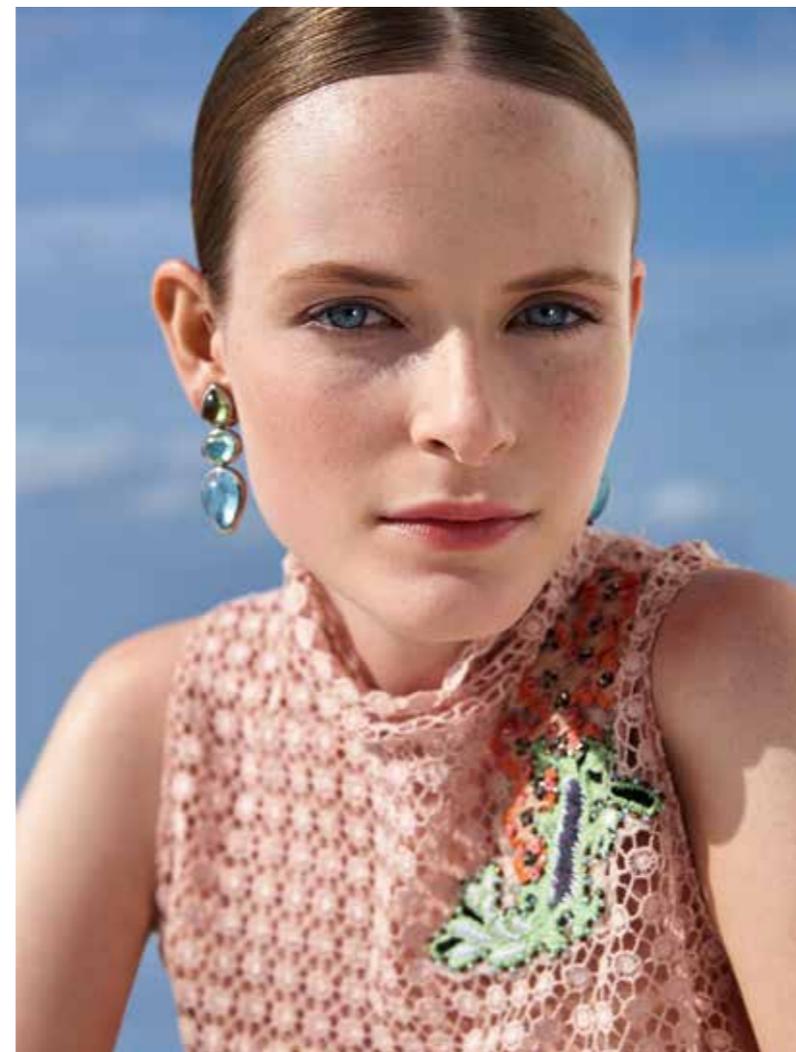


Solo sorgt er für gepflegten Glanz.
Über dem Farblack aufgetragen,
verleiht *Brilliant Nail Top Coat*
Hochglanz-Finish und optimiert
die Strahlkraft der Farbe. Dank
seiner flüssigen Textur lässt
sich der schnell trocknende Über-
lack spielend leicht auftragen,
versiegelt den Nagellack und
schützt vor Absplittern. Tipp: Eine
neue Schicht Top Coat frischt die
Maniküre nach einigen Tagen
wieder auf!

Let's go SUMMER

2

Einfach herrlich, die sorglose Zeit in
der Sonne! Was für uns ein Genuss
ist, ist für die Haare leider purer
Stress. UV-Strahlen, Salz- und Chlor-
wasser greifen die Struktur an. Das
Ergebnis: fahles, strohiges Haar.
Soleil Shampooing befreit sanft
von schädigenden Rückständen,
pflegt und schützt die Faser mit
sommerlich duftenden Wirkstoffen
und gibt dem Haar seinen
gesunden Glanz zurück.



5



GLOSS REVIVAL
NACH DEM MATTE-LIPPEN-
TREND FEIERT LIP GLOSS
DERZEIT EIN WAHRHAFT
GLANZVOLLES COMEBACK!
KEIN WUNDER, WIRKEN
GLOSSIGE LIPPEN
DOCH GLEICH VOLLER,
JUGENDLICHER UND EIN-
FACH UNWIDERSTEHLICH.
PERFEKT WIRD'S, WENN
SICH, WIE BEIM CREAM
GLOSS, ZUM GLANZ NOCH
SATTE FARBE UND
PFLEGENDE SHEA-BUTTER
GESELLEN.



BEACH-STYLE

Eines schon mal vorweg: Das
Beach Effect Styling Spray eignet
sich auch für City-Looks ganz
hervorragend, denen es genau
die richtige Portion Ungezwin-
genheit verpasst. Das Sea Salt
Spray sorgt für coole Textur,
bringt Form und Sprungkraft ins
Haar und definiert Strähnen,
Wellen und Locken. Einfach ins
feuchte oder trockene Haar
sprühen und mit den Fingern
stylen. Generell gilt: je mehr,
desto lässiger. Auch für Beach
Boys geeignet!

6

SAMTWEICHE HAUT

Peelen ohne Rubbeln? Was erst einmal
wie ein Widerspruch klingt, ist die
ebenso schonende wie effektive Art, zu
einem verfeinerten Hautrelief und einem
beneidenswerten Glow zu kommen.
Das Geheimnis seiner
Sanftheit liegt in der
enzymatischen Wirk-
weise dieses Peelings.
Ein Papaya-Enzym-
komplex glättet die
Haut, beschleunigt
ihren Erneuerungs-
prozess und führt bei
regelmäßiger Anwen-
dung zu einem eben-
mäßigen, klaren und
leuchtenden Teint.



7

DIE DIAGNOSE

Schuppen sind nicht nur ein lästiges Ästhetikproblem – Schuppen sind vielmehr ein Zeichen dafür, dass die Kopfhaut völlig aus dem Gleichgewicht geraten ist und der natürliche Säureschutzmantel nicht mehr funktioniert. Wenn Schuppen sich bemerkbar machen, dann gab es schon lange zuvor ein Kopfhautproblem wie Juckreiz, Trockenheit oder Sensibilität. Psychischer Stress, Stoffwechselstörungen, Umweltreize oder falsche Pflege machen oft alles noch schlimmer. Bleiben nun wiederum die Schuppen unbehandelt, sind langfristig spärlicher Haarwuchs und im Extremfall Haarausfall die Folge.



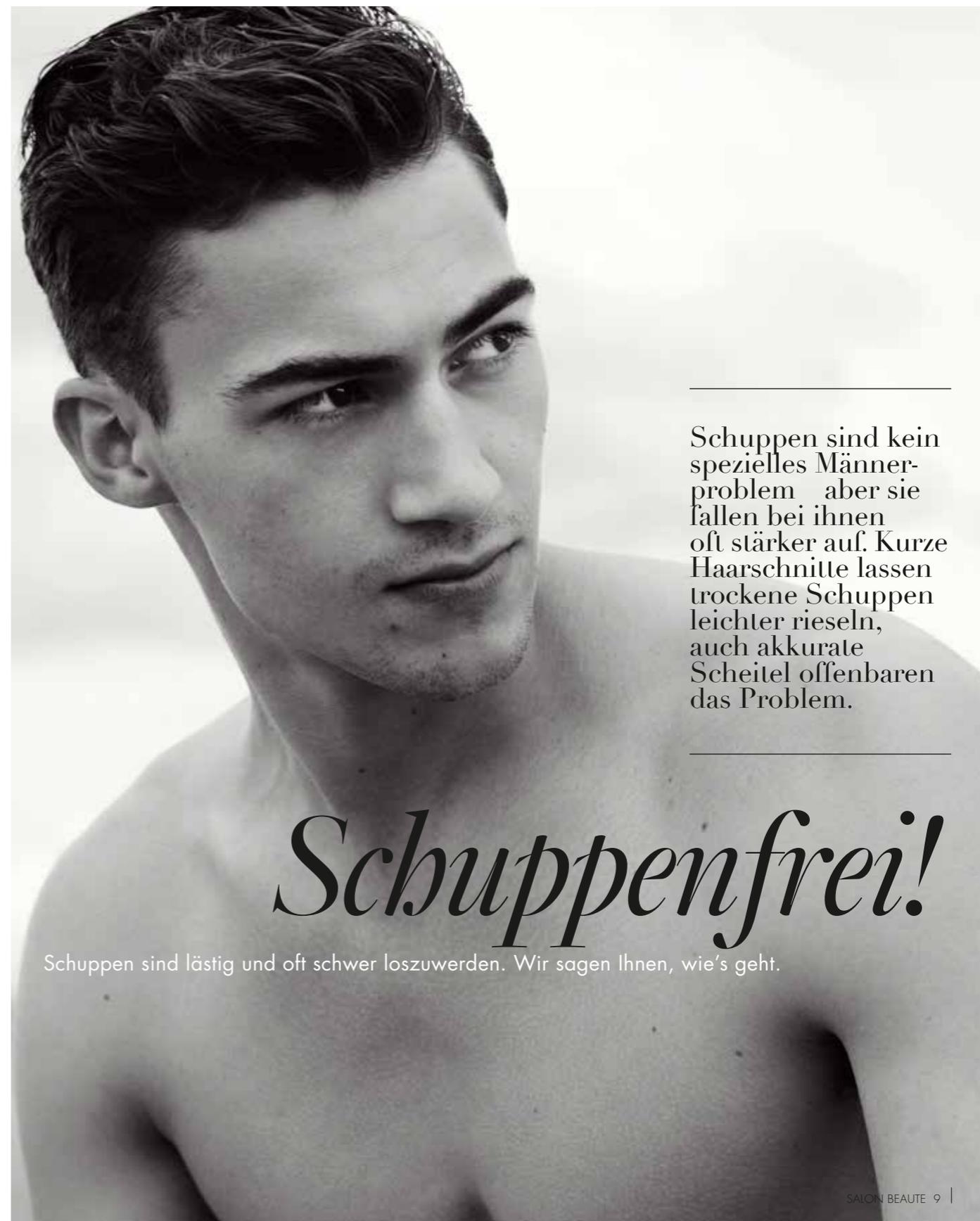
SCHUPPENFLECHTE

Die auch «Psoriasis» genannte Schuppenflechte kann in manchen Symptomen dem gewöhnlichen Schuppenproblem ähneln, ist aber eine Hautkrankheit, die unbedingt in ärztliche Behandlung gehört. Deshalb sind wir als La Biothétique Coiffeure in diesem Punkt äußerst wachsam und besonders sorgfältig in der Diagnose. In Zweifelsfällen empfehlen wir vor Beginn einer Behandlung die Symptome vorsichtshalber von einem Dermatologen medizinisch abklären zu lassen.



PROBLEMLÖSER DER EXTRAKLASSE

Die Anti-Schuppen-Therapie *Dermosthétique Anti-Pelliculaire* ist ein innovatives, hochwissenschaftliches Programm für sensible Kopfhaut, das den fatalen Teufelskreis der Schuppenbildung auf verschiedenen Ebenen unterbricht. Es beseitigt sofort und schonend das akute Problem sichtbarer Schuppen, reduziert Schuppen verursachende Keime, wirkt intensiv beruhigend auf die empfindlich gewordene Kopfhaut und macht sie widerstandsfähiger gegenüber Stressfaktoren. *Shampooing Apaisant* reinigt die empfindliche Kopfhaut gründlich, jedoch extrem schonend von Schuppen, reduziert mit einem effizienten antimikrobiellen Wirkstoff schädliche Keime und lindert Juckreiz und Irritationen. *Lotion Apaisante* ist eine intensiv wirksame Lotion zur raschen Linderung von Stressreaktionen und nachhaltigen Normalisierung der überschießenden Reizempfindlichkeit der Kopfhaut. Auszüge aus Pfefferfrüchten und Rindenextrakte der Inga-alba-Mimose regulieren die Talgdrüsen und beugen entzündlichen Prozessen vor.



Schuppen sind kein spezielles Männerproblem – aber sie fallen bei ihnen oft stärker auf. Kurze Haarschnitte lassen trockene Schuppen leichter rieseln, auch akkurate Scheitel offenbaren das Problem.

Schuppenfrei!

Schuppen sind lästig und oft schwer loszuwerden. Wir sagen Ihnen, wie's geht.

Brillante, satte Farbe und funkelnde Reflexe: Mit einer maßgeschneiderten Farbpflege und optimalem Schutz bleibt die Haarfarbe den ganzen Sommer lang schön und aufregend wie am ersten Tag.

BLOND

Zwei Farbpigmente bestimmen, ob wir blondes, rotes oder dunkles Haar haben. Je weniger Pigmente vorhanden sind, desto heller erscheint das Haar. Blondes Haar weist also von allen Farben die wenigsten Pigmente auf. Intensives Sonnenlicht spaltet diese Pigmente und zerstört sie teilweise – das Haar bleicht aus und wird heller. Nun mag man den Surfer-Appeal sonnengebleichter Haare noch attraktiv finden, nicht aber die Begleiterscheinungen: trockenes, glanzloses Haar und stumpfe Farbe. Abhilfe schaffen *Protection Couleur Shampoo* und *Protection Couleur Conditionneur*, in *Crystal* für kühle und *Blonde* für goldene Blondnuancen. Sonnenblumenextrakt neutralisiert UV-Schäden, intensive Pflegestoffe spenden Feuchtigkeit, ein Farbkomplex bringt Leuchtkraft und Farbglanz zurück.

FARBE & SCHUTZ

Einfach so oder zwischen zwei Colorationen frisch *Glam Color* die Farbe auf und sorgt für glänzende Reflexe. Neue Leuchtkraft schenkt die Leave-in-Pflege *Lait Protection Couleur*, indem sie getöntes und coloriertes Haar tiefenwirksam restrukturiert und schützt.



BRAUN

Für dunkle Haarfarben ist das Farbpigment Eumelanin verantwortlich. Das vergleichsweise große Pigment pariert Sonnenlicht von Natur aus recht gut. Gesellen sich zu den UV-Strahlen jedoch weitere Angreifer wie Salz- oder Chlorwasser, reicht dieser natürliche Schutz nicht mehr aus. Das gestresste Haar wird strohig und schwer kämmbar, die Farbe fahl. Die passende Farbpflege unterstützt die Pigmente im Kampf gegen das Verblassen, schützt die Faser und belebt die Farbe. Für den ganz besonderen Farb- und Glanzboost zwischendurch sorgt die Glanztönung *Glam Color Advanced*. In wenigen Minuten zaubert sie umwerfende Farbreflexe. Seidenproteine pflegen coloriertes ebenso wie naturbelassenes Haar auf Hochglanz und pflanzliche Omega-6-Fettsäuren schützen vor UV-Strahlen.

ROT

Das Pigment Phäomelanin bringt Haare zum Erröten. Je höher der Anteil des Farbpigments, desto intensiver der Rotton. Für lebendige Reflexe und Glanz braucht rotes Haar jedoch etwas mehr als möglichst viel Phäomelanin. Besonders im Sommer, wenn UV-Attacken der Farbe zu schaffen machen. Unsere Farbschutz-Pflege *Protection Couleur Copper-Red* stärkt das Haar in der Faser und schützt die Farbpigmente. Als Farbauffrischer sorgt *Glam Color Advanced Red* zusätzlich für satte Farbe und atemberaubende Rotreflexe, die mit der Sonne um die Wette leuchten.



Farbenspiel!

So bleibt Ihre Haarfarbe dauerhaft schön.

WIND SONNE & MEER

Endlich Urlaub!
Auftanken, entspannen, die Seele baumeln lassen und mit Haut und Haar genießen.

Fotograf Andreas Ortner Hair & Make-up Steffen Zoll Styling Dawn Cleis Model Samantha Gradoville Retusche Awacs

Kühles Nass!

Mit kleinen Tricks wird die schönste Zeit des Jahres auch zur Beauty-Time für Haut und Haare. Eine Dusche hilft, das Haar mit sauberem Wasser zu «füllen». Kneten Sie dann ein paar Tropfen *Luxury Spa Oil* in das noch feuchte Haar. So ist beim Sprung in den Pool kaum noch Platz für aggressives Chlorwasser.



Sonne & Wind!

Nicht umsonst heißt es «between eleven and three, sleep under a tree». Brennt die Sonne senkrecht herab, bedeutet das puren Stress für Haut und Haar. Warten Sie lieber ganz entspannt, bis die Schatten länger werden und die Sonne, wie ein natürlicher Fotofilter, Landschaft, Teint und Haare ins schönste Licht rückt.





TIPPS & TRICKS

Bitte nicht zu perfekt! Ihr Look soll lässig wirken, nicht künstlich oder «angeklebt». Schaffen Sie Volumen, indem Sie das Haar bei mittlerer Temperatur über eine große Rundbürste vom Kopf weg trocken föhnen und vor dem Styling völlig auskühlen lassen. Texturprodukte wie *Powder Spray* oder *Volume Powder* geben Griff und rutschfesten Halt. *Soleil Laque*, aus einiger Entfernung aufgesprüht, fixiert unsichtbar und schützt vor UV-Strahlen. Apropos Sonnenschutz: Vergessen Sie Nacken und Ohren nicht!



Bei diesen Hochsteckfrisuren entzückt nicht nur die Rückenansicht! Als Knoten oder geflochten zeigen sie auch bei Höchsttemperaturen Klasse und lassen die Sommerbrise sanft den Nacken streicheln.

TRENDIG GEFLOCHTEN

Dass Hochsteckfrisuren sich prima für Hochzeiten, Bälle und sonstige «Gelegenheiten» eignen, ist unbestritten. Wir finden aber, dass es keinen besonderen Anlass braucht, um sich die Haare aufzustecken. Oder, falls doch, dass Sommer und Hitze Anlass genug sind. Ein voluminöser Dutt oder ein lockerer Fischgrätenzopf sind außerdem eine attraktive Abwechslung zum gewohnten Pferdeschwanz. Und keine Angst, was so kunstvoll und kompliziert aussieht, ist mit etwas Übung gar nicht so schwer. Ihr Friseur unterstützt Sie gerne mit den richtigen Produkten und dem ein oder anderen Tipp!



Nackenfrei!

Das Sommerhoch für die Frisur.



Ambänder: mylovelythings.ch

Es ist Bronzezeit! Wir haben uns in die Farbe sonnengeküsselter Haut verliebt und zeigen Ihnen, wie Sie eine ebenmäßige, verführerische Bräune erlangen und mit Bronzetönen attraktiv in Szene setzen.

Die Farbe des Sommers

Zart gebräunte Haut und warme Bronzetöne sind eine unwiderstehliche Kombination.



SONNENGEKÜSST
Sonnengebräunte Haut will anders geschminkt werden als ein winterweißer Teint. Ersetzen

Sie die deckende Foundation durch etwas Concealer und Bronzingspuder (z. B. *Sensation* von La Biothétique) und vermeiden Sie pinkstichigen Blush. Smokey Eyes sind jetzt schön in satten Bronze- und Kupfernancen. Kleiner Tipp: Besonders edel wirkt der Look, wenn Sie entweder ganz auf Mascara verzichten oder transparente Wimperntusche verwenden.

SUNSET-BEAUTY

Minutenschnell vom Liegestuhl zur Beachparty? Mit ein paar gekonnten Handgriffen und den richtigen Produkten verwandeln Sie sich im Handumdrehen von der Sonnenanbeterin in eine hinreißende Sunset-Beauty. Etwas *Tender Blush Soft Orange* auf den Wangenknochen verleiht dem frisch gebräunten Teint Leuchtkraft und ein natürliches Strahlen. Der wasserfeste Creme-Lidschatten *Silky Eyes Soft Coral* lässt sich spielend leicht mit dem Finger auftragen, verschmilzt mit der Haut und zaubert schimmernde Akzente auf die Augenlider. Last, but not least sorgt der *Eyeshadow Pen Brown Cinnamon* für einen tiefen, verführerischen Blick.



SONNENSCHUTZ!

Make-up ist die Kür, Sonnenschutz Pflicht für eine gesunde Bräune. Dank der ultraleichten Konsistenz des wasserfesten *Spray Invisible SPF 30*, die sich wie ein feiner Nebel auf die Haut legt, wird aus dieser Pflicht ein Vergnügen. Die Haut ist umfassend geschützt und wird gleichzeitig hydratisiert und verschönert. Ein natürlicher Bräunungsaktivator sorgt für ein schnelleres und gleichmäßigeres Ergebnis. Dieser Bräunungsaktivator wirkt auch im *Activateur de Bronzage*, der schon vor dem Sonnen die hauteigenen Schutzmechanismen anregt und dann den Bräunungsvorgang beschleunigt. Befeuchtende und pflegende Wirkstoffe machen die zartschmelzende Emulsion zur idealen Körperpflege vor dem Urlaub.



SOMMERLIEBE

Sollen Haut und Haare die schönste Zeit des Jahres unbeschadet überstehen, brauchen sie ausreichenden Schutz und liebevolle Pflege.



Bronzezeit!

PFLEGE UND SCHUTZ FÜR SOMMERHAAR

Sonne, Wind und Salzwasser trocknen die Haare aus. Feuchtigkeit ist daher das A und O für gesundes Sommerhaar. Spülen Sie das Haar nach dem Baden unbedingt mit klarem Wasser aus, um es von Chlor und Salzkristallen zu befreien. Eine Leave-in-Pflege wie das *Hydrating Spa Fluid* kann auch am Strand aufgetragen werden, wo die Wärme der Sonnenstrahlen den Effekt noch intensiviert. Ersparen Sie Ihrem Haar die strapaziöse Föhnhitze, indem Sie es an der Luft trocknen lassen. Spitzen trimmen hilft dem Haar, seinen Feuchtigkeitsgehalt zu bewahren.



DIE SONNEN-PROFIS

Fürs Haar: Die Wasser abweisende Sprühpflege *Vitalité Express* wehrt UV-Strahlen ab und schenkt seidigen Glanz. Nach der Sonne regeneriert die After-Sun-Pflege *Soleil Crème Cheveux* als Conditioner oder Intensivhaarmaske. Für die Haut: *Crème Visage Après Soleil* und *Emulsion Corps Après Soleil* beruhigen und reparieren sonnengestresste Haut, sorgen für lang anhaltende Bräune und ein entspanntes Hautgefühl.

Von wegen bleich. Blass is beautiful! Das beweisen immer zahlreichere prominente und weniger prominente Schönheiten, indem sie ihre helle Haut betonen, statt sie mit allen Mitteln zu tönen.

Mal ehrlich – können Sie sich Cate Blanchett mit braun gebrannter Haut vorstellen? Oder Keira Knightley? Michelle Williams? Kristen Stewart? Die Liste hellhäutiger Stars ist lang und wird immer länger. Allen gemeinsam ist, dass sie schöne Frauen sind, mit einer starken Ausstrahlung, und

weit davon entfernt, blasse Mauerblümchen zu sein. Sie alle machen ihre helle Haut zum Stilmittel. Es hebt sie ab, macht sie besonders, hat Klasse. Bestimmt hatten sie alle schon Phasen, in denen sie lieber knackig braun gewesen wären. So wie Lockenköpfe lieber glattes Haar, Brünette lieber blondes hätten, Menschen mit braunen Augen lieber blaue – und umgekehrt. Das gehört dazu und ist menschlich. Was manchen Frauen jedoch diese besondere Klasse verleiht, ist, dass sie sich irgendwann mit sich selbst angefreundet haben.

BRUTZELN IST PASSÉ

Womit sie außerdem voll im Trend liegen, denn Dunkelbraun ist out. Schluss mit dem stundenlangen Brutzeln in der prallen Sonne! Von Solarien gar nicht erst zu sprechen. Eine reine Tortur, besonders für die Haut. Die Bräune verflüchtigt sich bald, die Schäden bleiben. Und manifestieren sich, oft erst Jahre später, in Form von Flecken und Falten. Ein Zuviel an Sonne kann die Haut um bis zu 80 Prozent schneller altern lassen, während ein blasser Teint gemeinhin jünger macht. Das wissen natürlich auch die Hollywood-Beauties, die mit Sonnencremes, Tüchern, Schirmen oder Hüten einerseits dafür sorgen, dass ihre Haut gesund und jugendlich bleibt und andererseits als Beispiel dafür dienen, wie unglaublich glamourös Sonnenschutz sein kann. Tun Sie es ihnen nach und zelebrieren Sie Ihre helle Haut, statt sie um jeden Preis ein paar Nuancen dunkler zu brutzeln. Immer ausgeklügeltere Technologien und Texturen, die die Haut verwöhnen, machen Sonnenschutz zum Pflegevergnügen. Und wie sich die neue Blässe mittels Haarfarbe, Styling und Make-up wirkungsvoll in Szene setzt, zeigen Ihnen die schönsten Frauen Hollywoods – und Ihr Friseur!

BLASS-SCHUTZ!

Die innovative, schnell einziehende Formel der Crème Solaire SPF 50+ pflegt und schützt selbst empfindliche und sehr helle Haut. Ein besonders hoher Breitband-UV-Schutz neutralisiert freie Radikale und beugt vorzeitiger Hautalterung vor.



Warum ein heller Teint überhaupt nicht farblos ist.

SPRÜH-FRISCHE

Kennen Sie die handlichen Pumpzerstäuber zum Selbstbefüllen, die entweder einzeln oder als Teil eines Travel-Sets für Kosmetika in Drogerien und Supermärkten erhältlich sind? Die passen in jede Handtasche und eignen sich ganz wunderbar, um sich an heißen Tagen zwischendurch das Gesicht zu erfrischen. Füllen Sie eine feuchtigkeitsspendende Lotion darin ab, wie beispielsweise *Visalix Jeunesse* oder *Tonique Hydratant* von La Biothétique. So gibt's zum Frischekick auf Knopfdruck noch Pflegeeinheiten für die Haut. Weiterer angenehmer Nebeneffekt: Die Feuchtigkeitsdusche fixiert das Make-up und sorgt für einen frischen, entspannten Teint. Noch besser wird's, wenn Sie das Fläschchen zwischen den Einsätzen im Kühlschranks aufbewahren.



Hochsommer. Das Quecksilber steigt und steigt, selbst die Nächte bringen keine Abkühlung mehr. Gar nicht so einfach, da einigermaßen cool zu bleiben. Wir verraten, wie es trotzdem klappt.

Die Frische des Sommers

Wie Sie trotz sommerlicher Höchsttemperaturen schön cool bleiben.

SOMMER-NUDE

Ob Sie einen Tag am Strand planen oder sonst wo das sorglos-leichte Lebensgefühl des Sommers auskosten möchten: Versuchen Sie es mal oben (fast) ohne und verzichten Sie auf Ihre Foundation. Das mag sich anfangs noch ein wenig nackt anfühlen, zahlt sich aber spätestens dann aus, wenn Sie mit Schweiß oder Ölglanz nicht gleich auch Ihr Make-up abtupfen. Dunkle Schatten unter den Augen oder Unreinheiten kaschiert der *Cover & Light Concealer*, den Sie mit dem Pinselapplikator auf die strategischen Stellen geben und dann mit dem Finger leicht in die Haut ein-klopfen. Als Finish etwas losen *Silky Mineral Powder* aufs Gesicht stäuben – fertig!

WEICHZEICHNER

Die rein mineralischen Pigmente des *Silky Mineral Powder* wirken als natürlicher Sonnenschutz, kaschieren kleine Makel optisch und sind wasserresistent.



MELONEN-POWER

Dr. Nicholas Perricone, New Yorker Dermatologe und Anti-Aging-Spezialist, ist ein ausgemachter Verfechter der Schönheitspflege von innen. Für einen strahlenden Sommer-Teint schwört er auf Melone. Cantaloupe, um genau zu sein. Die ist nicht nur besonders süß und köstlich, sie steckt auch voller Polyphenole, Vitamine und Mineralstoffe. Wassermelone ist der Sommerfavorit von Promi-Kosmetikerin Kate Somerville, zu deren Kundinnen Katy Perry, Jessica Alba und Katherine Heigl gehören. Mit 96 Prozent Wasser und drei Prozent Kohlenhydraten ist ihr rotes Fruchtfleisch nicht nur ein idealer Flüssigkeitslieferant, sondern boostet mit seinem Gehalt an Lycopin zudem den hauteigenen Sonnenschutz.



RICHTIG DUSCHEN

Je höher das Thermometer klettert, desto verlockender erscheint eine schöne kalte Dusche. Diese vermeintliche Erfrischung ist jedoch keine gute Idee, da der kalte Wasserstrahl bewirkt, dass sich die Gefäße zusammenziehen, um die Wärme im Körperinneren zu halten. Nach der Abkühlung kommt die Durchblutung dann so richtig auf Touren, die Haut rötet sich und schwitzt erst recht. Was also tun? Lauwarmes Wasser kühlt den erhitzten Körper sanft ab, ohne eine Gegenreaktion hervorzurufen. Kleiner Frische-Tipp: Tupfen Sie sich nach dem Duschen nur ganz kurz mit dem Handtuch ab. Das verbleibende Wasser verdunstet auf der Haut und sorgt für erfrischende Gänsehaut-Momente.

PFLEGE LIGHT



Mit den Temperaturen steigt auch die Lust auf leichte Kost. Das geht der Haut nicht anders. Schwelgt sie während des Winters in reichhaltigen Cremetexturen, mag sie es im Sommer lieber unbeschwert. Kein Wunder, denn bei Wärme wird das Hautfett flüssiger, und die Talgdrüsen kurbeln ihre Produktion an. Eine zusätzliche Lipidzufuhr ist oft gar nicht mehr nötig. Was die Haut aber braucht, ist Feuchtigkeit, die ihr Sommeraktivitäten wie Sonnenbaden, Schwimmengehen und häufiges Duschen entziehen. Das Hydro-Konzentrat *Sérum Hydratant* löscht den Durst der Haut «light», aber intensiv mit dreifach wirksamer Hyaluronsäure.



KNITTERFREI!

Nach einem langen Sommertag sind sie plötzlich da: winzige und weniger winzige Knitterfältchen um die Augen herum. Höchste Zeit für ein SOS-Treatment mit extraviel wertvoller Feuchtigkeit. *Patch Gel Liftant* von La Biothétique beruhigt die Haut der Augenpartie und glättet sie sichtbar. Stunden nach der Anwendung ist die Haut nachhaltig mit Feuchtigkeit versorgt und die Faltentiefe reduziert. Werden die Patches im Kühlschrank aufbewahrt, lässt sich der Antimüdigkeitseffekt der kühlenden Geltextur noch steigern. Übrigens: Als Präventionsmaßnahme lohnt sich die Investition in eine gute Sonnenbrille!



DURSTLÖSCHER!

Heiß oder eiskalt? Weder noch lautet die Antwort, wenn es um die Idealtemperatur für Sommergetränke geht. Kaltes sendet dem Körper nämlich das Signal zum Heizen. Deckt man den sommerlichen Flüssigkeitsbedarf jedoch mit Heißgetränken, wird man ganz schön ins Schwitzen geraten. Getränke, die ungefähr Körpertemperatur haben, schonen dagegen den Körper und vermeiden Schweißausbrüche. Mit aromatischen Ingredienzien aus kontrolliert biologischem Anbau, wie der seltenen Zitronenmyrte, Süßholz, kühlender Minze und erfrischender Zitronenschale ist *Le Thé Citronné* von La Biothétique ein köstlicher Sommergenuss.



LEICHT ZU FUSS

Damit die Beine in der Sommerhitze nicht so sehr anschwellen, bauen Sie mehrmals täglich die folgende kleine Übung ein, die den Stoffwechsel anregt und die Wadenmuskulatur dehnt: Einige Sekunden lang auf die Zehenspitzen stellen, dann langsam in den normalen Stand zurückkommen. Nun das Gewicht auf die Fersen verlagern und die Zehen so weit wie möglich nach oben ziehen. Das Ganze einige Male wiederholen. Streifen Sie außerdem immer mal wieder die Schuhe ab, denn wer viel barfuß läuft, schwitzt weniger an den Füßen.

Kann ein gesunder Körper übersäuern? In dieser Frage scheiden sich die Geister von Schul- und Alternativmedizinern. Ist der Kampf gegen die Übersäuerung also notwendig oder bloße Geldmacherei?

Abgeschlagenheit, Haarausfall, Gicht, Rheuma, Sodbrennen – die Liste der Leiden, an denen ein Säureüberschuss im Körper schuld sein soll, ist lang. Basenpulver, -tabletten, -bäder und ganze Basenkuren wollen dem Ungleichgewicht im Säure-Basen-

Haushalt zu Leibe rücken und versprechen neue Energie, straffere Haut und volleres Haar. Dementsprechend reißenden Absatz finden diese Präparate. Für die Alternativmedizin steht schon lange fest: Unser Körper kann die Säuremengen gar nicht alle loswerden, die bei der Ver-

stoffwechslung der tierischen Lebensmittel, der Süßigkeiten und der Genussmittel wie Kaffee oder Alkohol entstehen, die wir tagtäglich zu uns nehmen. Also verschiebt er sie als Schlacken ins Bindegewebe – wodurch Falten und Cellulitis entstehen –, in die Gelenke – wo sie zu Arthritis oder Arthrose führen – oder in die Blutgefäße – wo es dadurch zu Verengungen, Bluthochdruck, Herzinfarkt oder Schlaganfall kommen kann.

Das mit den Schlacken ist völliger Quatsch, meinen die Schulmediziner. Sie halten es für praktisch unmöglich, sich allein durch die Ernährung eine Azidose, also Übersäuerung einzuhandeln. Ein gesunder Körper, da sind sie überzeugt, entledigt sich der Säurelast kurzfristig durch die Ausatmung von Kohlendioxid über die Lunge und langfristig über Nieren und Urin. Zu Ablagerungen komme es dabei in keinem Moment.

NICHT SAUER SEIN!

Und doch, da sind sich auch die Schulmediziner einig, ist eine dauerhaft säurelastige Ernährung ungesund. Muss der Körper ständig eine hohe Säurelast ausscheiden, steigt dabei unter anderem das Stresshormon Cortisol und mit ihm der Blutdruck. Zudem wird das Skelettsystem beeinträchtigt. Zur Neutralisation der Säuren setzt der Körper Kalzium aus den Knochen frei. Mehrere Studien belegen den Zusammenhang zwischen Knochendichte und basenbildender Ernährung. Sie zeigen auf, dass ein hoher Anteil pflanzlicher Kost dabei helfen kann, die maximale Knochendichte bis ins hohe Alter zu bewahren. Das Fazit: Sich weniger «sauer» und mit mehr Obst und Gemüse zu ernähren, schützt vor Osteoporose und tut der Gesundheit ganz allgemein gut.

SAUER IST NICHT GLEICH SAUER

Unter den säure- bzw. basenbildenden Lebensmitteln gibt es gute und weniger gute. Die meisten Obst- und Gemüsesorten zählen zu den Basenbildnern. Davon sind einige wegen ihres besonders hohen Anteils an Mineralstoffen die Stars, wie z. B. Kartoffeln, Äpfel, Bananen, frische Kräuter und schwarze Oliven. Gute Säurebildner, weil Vitalstofflieferanten, sind Vollkorngetreide, Hülsenfrüchte, Artischocken, Spargel, Rosenkohl und Grüntee. Zu den schlechten zählen u. a. Softdrinks, Süßes, Alkohol, Fleisch- und Wurstprodukte, Milchprodukte, Weismehl und Kaffee.



Sind Sie sauer?

Übersäuerung – Mythos oder medizinische Tatsache?

Sie ist wieder da! An den unverwechselbaren Blättern der Monstera führt gerade kein Weg vorbei. Lesen Sie, wie die südamerikanische Urwaldbewohnerin zum Liebling der Interior-Blogger wurde.

Mit Henri Matisse teilte sie das Studio im Hotel Régina in Nizza-Cimiez. Im Spätwerk des Malers tauchen ihre Formen immer wieder auf. Als Pablo Picasso einmal für mehrere Monate verreiste, verfrachtete er sie kurzerhand in die Badewanne. Sie rächte sich, indem sie während seiner Abwesenheit das ganze Badezimmer annektierte. Ja, eine Monstera gibt sich nicht mit einer kleinen Ecke zufrieden. Sie ist raumfüllend. Dabei ist sie trotz aller Majestät ganz unkompliziert. Diese Anspruchslosigkeit, gepaart mit exotischem Aussehen, dürfte den Siegeszug der Monstera in Europa begründet haben.

1857 schrieb der Botaniker Karl Koch in der «Berliner Allgemeinen Gartenzeitung», die Monstera gehöre zu den schönsten Akquisitionen der Preußischen Gärten. Zehn Jahre zuvor hatte der Krakauer Garteninspektor Josef Warszewicz die Monstera aus den Urwäldern Guatemalas mitgebracht. In Schloss Sanssouci fühlte sich die wilde Schönheit schnell heimisch. Der königliche Hofgärtner gab gerne Stecklinge ab und die Monstera eroberte die Ankleidezimmer der Damen.

Das Stück Urwald im Zimmer verückte – vom preußischen Bürgertum über Picasso und Matisse bis zu den Architekten Ray und Charles Eames, in deren Case-Study-Haus im kalifornischen Pacific Palisades eine riesige Monstera

den Raum dominiert. In den 1960er-Jahren schließlich war die Monstera allgegenwärtig.

AUSZEIT UND COMEBACK

Calvin-Klein-Unterhosen oder Michael-Kors-Handtaschen – was jeder hat, wird bald gewöhnlich. So ist es auch der Monstera ergangen. Sie führte ein jahrzehntelanges Schattendasein, von manchen gar verachtet als Ikone des Spießertums. Dabei kann die Monstera nichts dafür, dass sie in seelenlosen Amtsstuben verstaubte.

Doch der Dornröschenschlaf ist jetzt vorbei. Hipster und Interiorfans haben die großen Blätter abgestaubt und fluten ihre Blogs und Instagram-Feeds mit Fotos der grünen Schönen. Darauf ist eindrucksvoll zu sehen, wie sehr ihre Präsenz einen Raum belebt. Wer sich mit diesem raumgreifenden Drang nach Entfaltung nicht anfreunden kann, holt sich die Monstera eben als dekorativen Druck auf Kissen, Tapeten, Bettwäsche oder Postern ins Haus.





LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

THE CULTURE OF TOTAL BEAUTY

Die Verbindung
von Leben und Schönheit.
Bios und Ästhetik.

Die Verbindung
von neuester Forschung und
natürlichen Inhaltsstoffen.

Individuell für jede Haut und
jedes Haar.

Das ist unsere Aufgabe.

Exklusive Haarpflege und Kosmetik.
In ausgesuchten
Friseur-Salons und auf
labiosthetique.de